Grün umrandete Felder nur vom Finanzamt auszufüllen.

11	Steuernummer	32	15	Vorgang

2015

An das Finanzamt

Steuernummer

Körperschaftsteuererklärung

und Erklärung zu gesonderten Feststellungen von Besteuerungsgrundlagen, die in Zusammenhang mit der Körperschaftsteuerveranlagung durchzuführen sind

für unbeschränkt Steuerpflichtige, bei denen auch andere Einkünfte als solche aus Gewerbebetrieb vorliegen können

– Eingangsstempel –

Allgemeine Angaben

Die mit einem Kreis versehenen Zahlen bezeichnen die Erläuterungen in der Anleitung zur Körperschaftsteuererklärung. 11

Zeile		
1	Bezeichnung der Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse	
2		
3	Geschäftsanschrift: Straße, Hausnummer	Postleitzahl Postfach
4	Postleitzahl Ort	Telefonisch erreichbar unter Nr.
5	Ort der Geschäftsleitung (wenn von den Angaben lt. Zeilen 3 und 4 abweichend)	Internetadresse
6	Ort des Sitzes (wenn von den Angaben lt. Zeilen 3 und 4 abweichend)	E-Mail
7	Vorsitzender oder Geschäftsführer (mit Anschrift)	
8		Telefonisch erreichbar unter Nr.
9	Gegenstand des Unternehmens oder Zweck der Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse	
10		
	Bankverbindung – Bitte stets angeben –	
11	IBAN	
11a	BIC	
12	Geldinstitut (Zweigstelle) und Ort	
13	Name eines von Zeile 1 **abweichenden Kontoinhabers**	
	Der Steuerbescheid und die Feststellungsbescheide sollen folgendem von den Zeilen 1 bis 8 **abweichenden Empfangsbevollmächtigten/ Postempfänger** zugesandt werden.	
14		
15	Empfangsvollmacht ☐ wird gesondert übermittelt. ☐ liegt dem Finanzamt vor.	
16	Abschrift der **Satzung** in der zur Zeit gültigen Fassung vom ☐ wird gesondert übermittelt. ☐ liegt dem Finanzamt vor.	
16a	Abschrift des Beschlusses über die Festsetzung der für 2015 gültigen Mitgliederbeiträge ☐ wird gesondert übermittelt. ☐ liegt dem Finanzamt vor.	
16b	**Abweichendes Wirtschaftsjahr** vom bis	**Rumpfwirtschaftsjahr** vom bis
17	Die Körperschaft ist steuerbefreit nach § 5 Abs. 1 Nr. 15 KStG	
18 frei	**Folgende Anlagen sind beigefügt:**	
19	☐ Anlage AE ☐ Anlage AESt Anzahl ☐ Anlage EÜR ☐ Anlage GR ☐ Anlage L Anzahl ☐ Anlage OT Anzahl	
20	☐ Anlage V Anzahl ☐ Anlage WA ☐ Anlage Zinsschranke Anzahl ☐ Anlage	

Unterschrift

Optionen

Bei der Anfertigung dieser Erklärung hat mitgewirkt:
(Name, Anschrift, Telefonnummer)

Ort, Datum

(Unterschrift)

Die Erklärung muss vom gesetzlichen Vertreter des Steuerpflichtigen eigenhändig unterschrieben sein.

Hinweis nach den Datenschutzgesetzen: Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden auf Grund § 149, § 150 und § 181 Abs. 2 Satz 1 AO i. V. mit § 31 KStG und § 25 EStG verlangt.

Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen
Negative Beträge in Rot oder mit Minuszeichen

Zeile	Ermittlung der Summe der Einkünfte ㉒ ㉓ ㉔	EUR 13
	Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft	
21	**Gewinn** (einschließlich Veräußerungsgewinn) Berechnungsgrundlagen erläutert in beigefügten Anlagen L **(Angaben in Zeilen 13 bis 17, 19 bis 21, 23, 72 bis 74, 112, 115 und 122 bis 124 der Anlage L entfallen)**	
22 frei	**Einkünfte aus Gewerbebetrieb**	
	Gewinn (einschließlich Veräußerungsgewinn) aus eigenem Betrieb / aus der Gesellschaft **(Art des Gewerbes; bei gesondert festgestelltem Gewinn auch Betriebsfinanzamt und Steuernummer)**	
23	1. Betrieb	150
24	Weitere Betriebe	151
25	als Mitunternehmer **(Gesellschaft, Finanzamt, Steuernummer)**	152
26 bis 31 frei	**Einkünfte aus selbständiger Arbeit**	
	Gewinn (einschließlich Veräußerungsgewinn) aus eigenem Betrieb / aus der Gesellschaft **(Art der Tätigkeit)**	160
32		
33	aus Beteiligung **(Gesellschaft, Finanzamt, Steuernummer)**	161
34 bis 36 frei	**Einkünfte aus Kapitalvermögen** ⑦	40 26
37	**Einkünfte aus Kapitalvermögen** (unter Berücksichtigung des § 20 Abs. 6 und Abs. 9 EStG; lt. gesonderter Ermittlung)	
38 bis 40 frei	**Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung**	
41	**Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung** (lt. beigefügten Anlagen V)	
	Sonstige Einkünfte	
	Einnahmen aus wiederkehrenden Bezügen	58
42	**Einnahmen**	
43	Davon ab: **Werbungskosten**	60
	Private Veräußerungsgeschäfte	62
44	Einkünfte aus privaten Veräußerungsgeschäften (nur positive Beträge; ggf. nach Verrechnung mit vortragsfähigen Verlusten; lt. gesonderter Einzelaufstellung)	
45 frei	**Leistungen**	64
46	Einkünfte aus Leistungen (nur positive Beträge; ggf. nach Verrechnung mit vortragsfähigen Verlusten; lt. gesonderter Einzelaufstellung)	
47 frei	**Bei einem Organträger:** ㉘	
47a	Dazu: Beträge lt. Zeile 12 aller Anlagen OT (mit umgekehrtem Vorzeichen eintragen)	
48	**Summe der Einkünfte**	
49 und 50 frei	**Ermittlung des Gesamtbetrags der Einkünfte**	
51	Davon ab: **Freibetrag für Land- und Forstwirtschaft** (§ 13 Abs. 3 EStG)	
52	Zwischensumme	
53 frei		
54	Davon ab: Zuwendungen nach § 9 Abs. 1 Nr. 2 KStG zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke (Betrag lt. Zeile 87)	
	Bei einem Organträger:	
55	Dazu / Davon ab: Korrigierte zuzurechnende Einkommen der Organgesellschaften (Summe der Beträge aus Zeile 25 aller Anlagen OT)	
56	Zwischensumme (Übertrag)	

Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen
Negative Beträge in Rot oder mit Minuszeichen

Zeile			EUR 15
56	Zwischensumme (Übertrag)		
	Korrekturen nach § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG	EUR	
	Zeilen 57 bis 60: Nur im Falle von Umwandlungen mit steuerlicher Rückwirkung zur Anwendung des § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG beim **übernehmenden Rechtsträger:**		
57	Betrag lt. Zeile 56		
58	Davon ab: Im Betrag lt. Zeile 57 enthaltene **positive** Einkünfte des **übertragenden** oder **einbringenden** Rechtsträgers im Rückwirkungszeitraum **aus eigenen Übernahmen**	53	
59	Davon ab: Im Betrag lt. Zeile 57 enthaltene **positive** Einkünfte des **übertragenden** oder **einbringenden** Rechtsträgers im Rückwirkungszeitraum **lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung einer Personengesellschaft**	54	
59a	Davon ab: Im Betrag lt. Zeile 57 enthaltene **positive** Einkünfte des **übertragenden** oder **einbringenden** Rechtsträgers im Rückwirkungszeitraum **lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung(en) nach § 14 Abs. 5 KStG** (Summe der Beträge lt. Zeile 27 aller Anlagen OT)		
60	**Zwischensumme** Wenn negativ: Nach § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG nicht ausgleichsfähiger Verlust des übernehmenden Rechtsträgers (Übertrag eines negativen Betrages in die Hauptspalte mit umgekehrtem Vorzeichen)		
61	**Gesamtbetrag der Einkünfte**		
	Ermittlung des zu versteuernden Einkommens		
	Davon ab: **Verlustabzug** (Beträge ohne Vorzeichen eintragen)		
61a	**Verlustvortrag** (Summe der Beträge lt. Zeilen 78 und 80)		
62	**Verlustrücktrag** aus 2016 auf 2015		
62a	Zwischensumme		
63	Davon ab: **Abzugsbetrag nach § 10g EStG** (Abzug höchstens bis auf 0 €)		43
64 und 65 frei			
66	**Einkommen**		
67	Davon ab: **Freibetrag nach § 24 oder § 25 KStG** ⑧ 28 (1 = § 24 KStG, 2 = § 25 KStG)		
68	**Zu versteuerndes Einkommen**		
	Aufteilung des zu versteuernden Einkommens nach Steuersätzen	**Einkommensteile** EUR	**Körperschaftsteuer** (auf volle Euro abgerundet) EUR
	Von dem Betrag lt. Zeile 68 unterliegen einer Körperschaftsteuer in Höhe von		
69	15 % (§ 23 Abs. 1 KStG)		
70	81 %	82	
	Nur bei Berufsverbänden:	Bitte nur volle Euro-Beträge eintragen EUR	EUR
70a	Einnahmen		
70b	Mittel, die für die unmittelbare oder mittelbare Unterstützung oder Förderung politischer Parteien verwendet wurden		80
70c	Körperschaftsteuer (50 % des Betrages aus Zeile 70b)		
	Verbleibender Verlustvortrag (§ 31 Abs. 1, § 8 Abs. 1 KStG, § 10d EStG)		37
71	**Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12.2014**		15
72 frei			
	Berücksichtigungsfähiger steuerlicher Verlust 2015:		
	Negativer Betrag lt. Zeile 61 **oder** wenn Betrag lt. Zeile 60 Vorspalte negativ:		
73	Betrag lt. Zeile 60 Vorspalte (Betrag ohne Vorzeichen eintragen)		
	Davon ab: **Verlustrücktrag** auf das Einkommen 2014; höchstens 1 Mio. € ⑩		
74	Kein Verlustrücktrag		
75	Zwischensumme; Dazu: **Vortragsfähiger Verlust des Jahres 2015**		
76	Zwischensumme (Übertrag)		

Zeile			EUR 37
76	Zwischensumme (Übertrag)		
	Abzug des zum 31.12.2014 festgestellten Verlustvortrags in 2015:	EUR	
77	Positiver Gesamtbetrag der Einkünfte (Betrag lt. Zeile 61)		
77a	**Im Falle von Umwandlungen mit steuerlicher Rückwirkung beim übernehmenden Rechtsträger:** Davon ab: Im Betrag lt. Zeile 77 enthaltene positive Einkünfte des übertragenden oder einbringenden Rechtsträgers im Rückwirkungszeitraum (vgl. § 2 Abs. 4 Satz 3 und 4 UmwStG) – Summe der Beträge lt. Zeilen 58 bis 59a Vorspalte		
77b	Zwischensumme		
78	Davon ab: Niedrigerer Betrag aus Zeile 76 oder 77b, höchstens 1 Mio. €	▸	
79	Zwischensumme		
80	Davon ab: Betrag aus Zeile 79 Hauptspalte, höchstens 60 % des Betrages aus Zeile 79 Vorspalte		
81	**Verbleibender Verlustvortrag zum 31.12.2015**		
	Verbleibender Zuwendungsvortrag (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 Satz 9 und 10 KStG, § 10d Abs. 4 EStG)		15
82	**Verbleibender Zuwendungsvortrag zum 31.12.2014**		45
83	Dazu: Im Kalenderjahr 2015 bzw. im Wirtschaftsjahr 2014/2015 geleistete **Zuwendungen** (Spenden und Mitgliedsbeiträge) **für steuerbegünstigte Zwecke** i. S. der §§ 52 bis 54 AO aus Beteiligung an einer Personengesellschaft (lt. gesonderter Feststellung)		48
84	Dazu: Im Kalenderjahr 2015 bzw. im Wirtschaftsjahr 2014/2015 geleistete **Zuwendungen** (Spenden und Mitgliedsbeiträge) **für steuerbegünstigte Zwecke** i. S. der §§ 52 bis 54 AO (lt. Zuwendungsbestätigung[en])		40
84a	In Zeilen 83 und 84 enthaltene Zuwendungen an Empfänger im EU-/EWR-Ausland	42	
85	Zwischensumme		
86	**Nur ausfüllen, wenn für Höchstbetragsberechnung erforderlich:** Summe der gesamten Umsätze sowie der im Kalenderjahr 2015 aufgewendeten Löhne und Gehälter	18	
87	Davon ab: Unter Beachtung der Höchstbeträge **abziehbare Zuwendungen** (Übertrag nach Zeile 54) ❻		
88 und 89 frei			
90	**Verbleibender Zuwendungsvortrag zum 31.12.2015**		